

Erscheint täglich
Abends
mit Ausnahme der
Conn- und Feiertage.
Preis für ein
Quartal in Halle
15 Sgr.
auswärts durch die
Post mit dem betr.
Postaufschlag.

Hallisches Tageblatt.

Inserate 1/4 Gr.
für die dreispaltige
Zeile, bei größeren
Insertionen mit
entspr. Rabatt.
Der ganze Erlös des
Blattes einschließlich
des Inseratenerlöses
fällt der künftigen
Armenverwaltung zu.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse
und wohlthätiger Zwecke.
Siebzigster Jahrgang.

Nr. 266.

Sonnabend, 13. November

1869.

Frauenverein zur Gustav-Abolf-Stiftung.

In einer am 26. October stattgefundenen Versammlung der Mitglieder sind die Statuten des Vereins folgendermaßen festgestellt worden:

- 1) Der Frauenverein zur Gustav-Abolf-Stiftung in Halle schließt sich dem in Halle bestehenden Zweigverein und durch diesen dem Hauptverein für die Provinz Sachsen an, und unterwirft sich den allgemeinen Ordnungen und Statuten der Gustav-Abolf-Stiftung.
- 2) Zweck des Vereins ist demnach die Förderung der allgemeinen Zwecke der Gustav-Abolf-Stiftung, insbesondere durch die den Frauenvereinen zugewiesenen speciellen Aufgaben: Ausstattung und Ausschmückung evangelischer Kirchen und Schulen, Fürsorge für Confirmanden-Anstalten, persönliche Unterstützung bedürftiger Prediger und Lehrer und ihrer Wittwen und Waisen zc.
- 3) Mitglieder des Vereins sind diejenigen Frauen und Jungfrauen, welche zu diesem Zwecke durch einen regelmäßigen Geldbeitrag oder durch weibliche Arbeiten mitzuwirken versprechen.
- 4) Zur Leitung des Vereins wird ein Vorstand berufen. Zu diesem werden alle drei Jahre durch eine Generalversammlung sechs Mitglieder erwählt, welche die Ermächtigung erhalten, nach ihrem Ermessen dazu noch drei Mitglieder selbst zu berufen.

Der Vorstand besorgt alle laufenden Geschäfte und vertheilt dieselben unter seine Mitglieder. Zu seinem Beirath wählt er ein Mitglied des Hallischen Zweigvereins, der in den Vorstandsversammlungen den Vorsitz führt.

- 5) Die Verwendungen des Vereins sollen, so weit es thunlich ist, in Versammlungen sämmtlicher Mitglieder beraten und beschlossen werden. In dringenden Fällen kann der Vorstand solche Verwendungen beschließen, und hat dann der nächsten Versammlung darüber Bericht zu geben.
- 6) Allgemeine Versammlungen sollen mindestens zweimal jährlich stattfinden und zu Vorträgen und Mittheilungen aus dem Gebiete der Gustav-Abolf-Stiftung benutzt werden. In einer dieser Versammlungen hat der Vorstand die Jahresrechnung vorzulegen.
- 7) Zur Bethätigung seines Zusammenhanges mit dem Hallischen Zweigverein wird der Frauenverein demselben einen beliebigen Jahresbeitrag aus seinen Einnahmen überweisen und ihm über seine Thätigkeit und seine Verwendungen Bericht erstatten.

In derselben Versammlung ist die Wahl des Vorstandes erfolgt, und es sind durch Stimmenmehrheit die Frauen Wittger (Erbel 17), Dryander (kl. Ulrichsstraße 17), v. Dvstien (Leipzigerstraße 95), Seeligmüller (Mittelstraße 2), v. Voß (Merseburger Chaussee 1) und Weicke (kl. Brauhausgasse 26) zu Mitgliedern desselben gewählt worden.

Die Vorsteherinnen haben den Consistorial-Rath Dryander zu ihrem Beirath berufen.

Den bereits beigetretenen Mitgliedern wird demnächst durch eine der Vorsteherinnen eine Liste zur Einzeichnung ihres Beitrags vorgelegt werden. Frauen und Jungfrauen, die geneigt sind dem Verein sich anzuschließen, werden ersucht, Namen und Wohnung bei einer der Vorsteherinnen anzumelden.

Der Vorstand.

Halle, 12. November.

In Rocco's Local tagte gestern Abend wieder die seit einiger Zeit schon consolidirte Versammlung hiesiger Bürger wegen der Stadtverordneten-Wahlen und war durch mehr als 100 Personen vertreten. Der

angekündigte Vortrag über die Finanzlage der Stadt wurde von der Tagesordnung abgesetzt, um für nach Beendigung der Wahlen zu constituirenden Bürger-Verein aufgespart zu werden, und namentlich auch deshalb, weil die Versammlung einer Festlichkeit wegen (Martins-Fest) nicht voll besucht war. Es wurde von dem Vorsitzenden, dem Stadtverordneten Rhens, betont, wie einige wichtige Zahlen der Jahre 1869/70 auch erst benutzungsfähig seien, nachdem dieselben die Stadtverordneten-Versammlung passiert hätten. Beachtenswerth sei jedoch, daß von den 12 Simplicis Einkommensteuer 4 Simpla durch die Schulen und 8 Simpla, der Rest, durch die Armenkasse im Betrage von über 36,000 % verschlungen würden, ein Zustand, der zu ernstern Nachdenken auffordere. Demnächst wurde die noch nicht geschlossene Candidatenliste erweitert und in constitutionellster Weise unter Beobachtung aller Regeln des Parlamentarismus zur Zettelwahl der Candidaten geschritten, welche den Vorversammlungen der einzelnen Bezirke empfohlen werden sollten. Am Sonnabend Abend 8 Uhr finden 2 Vorversammlungen statt, die eine, 3. Abtheilung 1. Bezirk, im „Kühlenbrunnen“, die andere, der 2. Bezirk, im „goldenen Löwen.“ Director Dr. Schrader vereinigte in sich die größte Stimmenzahl.

Predigt-Anzeigen.

Am 25. Sonntage nach Trinitatis (den 14. November) predigen:

Zu H. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke.
Um 2 Uhr Herr Candidat Schwalenberg.

Montag den 15. November um 8 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Nietschmann. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Diaconus Nietschmann.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Focke.

Vormittags 11 1/2 Uhr akademischer Gottesdienst Herr Ober-Consistorialrath Professor D. Tholud.

Katholische Kirche: Morgens 7 1/2 Uhr Frühmesse Herr Dechant Wille. Um 9 Uhr Herr Kaplan Roberfeld. Um 2 Uhr Christenlehre Herr Dechant Wille.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 13. November Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 14. November um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 17. November Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Prediger Pfaffe. Abends 5 Uhr Vesper Herr Pastor Seiler.

Freitag den 19. November Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Diaconissenhaus: Abends 5 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Grüneisen.

Ev. Lutherische Gemeinde, gr. Berlin 14.

Sonntag den 14. November früh 1/2 10 Uhr Gottesdienst.

Apostolische Gemeinde, gr. Märkerstraße 23.

Sonntag den 14. November Vormittags von 10—12 Uhr eucharistische Abendmahlsfeier. Nachmittags von 3—4 Uhr Predigt, dann Abendandacht.

Baptisten-Gemeinde, Rannische Straße Nr. 16.
 Sonntag den 14. November Vormittags 9¹/₂, Nachmittags 3¹/₂ und
 jeden Mittwoch Abends 8 Uhr Predigt von M. Geißler.

Tageschau.

Sonnabend, den 13. November.
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 U. Vorm. bis 2 Uhr Nachm.
Sparcassen. Städtische Sparcasse, Cassenstunden 8—1 U. Vorm.; 3—4 U. Nachm.
 Sparcasse des Saalstreifens (gr. Schlamm 10a.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm.
Spar- u. Voransch.-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Cassenstunden 10—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm.
Hallescher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Cassenstunden 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 U. Morgens bis 9 U. Abends.
Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 11—1 U. Vorm.
 Marienbibliothek 2—3 U. Nachm.
Vereine. Handwerker-Bildungs-Verein (Barfüßerstraße Nr. 5) 7¹/₂—10 U. Abends (Freie Unterhaltung).
 Polytechnischer Verein („Talpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9¹/₂ U. Abends.
 Sänglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.
 Kaufmännischer Verein 8—10 U. Abends in „Häusler's Hotel.“ (Gesellige Unterhaltung).
 Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung im „Fürstenthal.“

Riedertafeln. Hallische Riedertafel von Abends 8 U. an Uebung auf dem „Jägerberge.“ — Vereinigte Männerriedertafel, Uebungsstunde von 8—10 U. Abds. im „Paradies.“ — Schülferische Riedertafel, Uebungsstunde von 8—10 U. Abends im „Fürstenthal.“
Bäder. Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Griech.-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 8, Nachm. 5 U.; für Damen täglich Nachm. 2 U. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- u. Feiertags Nachm. ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 11. November 1869.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	333,44	1,98	90	1,0	W	bedeckt 10.
Mitt. 2	334,53	1,95	84	1,6	W	bedeckt 10.
Abd. 10	336,70	1,45	83	— 1,5	NW	bedeckt 10.
Mittel	334,89	1,79	86	0,4		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Redacteur: Buchhändler Barthei (Große Steinstraße Nr. 10).

Die in Nr. 264 d. Bl. in den redactionellen Theil dieses Blattes aufgenommene Notiz über die „Stollwerk'schen Brustbonbons“ gehörte in den Anzeigetheil desselben, was wir zur Vermeidung von Mißverständnissen hierdurch ausdrücklich erklären.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Sämmtliche hiesige in die vorschristlich aufgestellte Wählerliste eingetragenen stimmungsfähigen Bürger laden wir, unter Bezugnahme auf die bereits erlassenen speciellen Einladungen, zu den diesjährigen Stadtverordneten-Ergänzungs- resp. Ersatz-Wahlen auch auf diesem Wege nochmals ein, und zwar

- die Wähler des **ersten** Bezirks der **dritten** Abtheilung zu einer Ergänzungswahl
am 15. November c. Punct 9 Uhr;
- die Wähler des **zweiten** Bezirks der **dritten** Abtheilung zu einer Ergänzungswahl
am 16. November c. Punct 9 Uhr;
- die Wähler des **dritten** Bezirks der **dritten** Abtheilung zu einer Ergänzungswahl
am 17. November c. Punct 9 Uhr;
- die Wähler des **vierten** Bezirks der **dritten** Abtheilung zu einer Ergänzungswahl
am 18. November c. Punct 9 Uhr;
- die Wähler des **fünften** Bezirks der **dritten** Abtheilung zu einer Ergänzungswahl
am 19. November c. Punct 9 Uhr;
- die Wähler der **zweiten** Abtheilung zu fünf Ergänzungswahlen, sowie zu einer Ersatzwahl für den vor Ablauf der Wahlperiode freiwillig ausgeschiedenen Herrn Rentier Vogel auf die Zeit vom 1. Januar 1870 bis Ende des Jahres 1873
am 20. November c. Punct 9 Uhr;

die Wähler der **ersten** Abtheilung zu fünf Ergänzungswahlen, sowie zu einer Ersatzwahl für den vor Ablauf der Wahlperiode freiwillig ausgeschiedenen Buchhändler Vertram auf die Zeit vom 1. Januar 1870 bis Ende des Jahres 1871

am 22. November c. Punct 9 Uhr

Sich im neuen Saale des Rathhauses einzufinden und unter Vorlegung der erhaltenen speciellen Einladungen dem daselbst versammelten Wahlvorstande ihre Stimmen zu Protokoll zu geben.

Wir bemerken zugleich, daß ausscheidende Stadtverordnete jeder Zeit wieder gewählt werden können, sowie daß eine Stimmabgabe durch Bevollmächtigte, welche jedenfalls selbst stimmungsfähige Bürger sein müssen, nur ausnahmsweise in der ersten Abtheilung Seitens der im §. 8 der Städte-Ordnung bezeichneten juristischen oder außerhalb des Stadtbezirks wohnenden höchstbesteuerten Personen zulässig ist.

Schließlich machen wir noch besonders darauf aufmerksam, daß die Wählerliste den gesetzlichen Bestimmungen gemäß bereits im Juli d. J. aufgestellt, beziehentlich berichtigt werden mußte, auf inzwischen eingetretene Wohnungsveränderungen keine Rücksicht genommen werden konnte. Es kann deshalb ein jeder zur dritten Abtheilung gehöriger Wähler auch nur in dem Bezirke zur Wahl zugelassen werden, in welchem er sich nach Ausweis der ihm besonders zugegangenen Einladung in der Wählerliste aufgeführt befindet.

Halle, den 23. October 1869.

Der Magistrat.

Montag den 15. November c. keine Sitzung der Stadtverordneten.
 Der Vorsteher der Stadtverordneten.
 J. B.
 v. Radecke.

Bekanntmachung.

Von den Mitgliedern der Handelskammer für Halle, die Saalörten und Eilenburg resp. deren Stellvertretern scheidet alljährlich ein Drittel aus und zwar mit Ablauf dieses Jahres drei Mitglieder und ein Stellvertreter von denen, welche durch die hiesigen Wahlberechtigten erwählt worden sind. Als von den theilhaftigen Gewerbetreibenden hiesiger Stadt gewählten fungiren jetzt:

als Mitglieder:

- Herr Kaufmann Zoern,
- Director Büttner,
- Kaufmann Werther,
- Stärkesabrikant A. Nebert,
- Kaufmann Haenert,
- Pfaffe,
- Kulisch;

als Stellvertreter:

- Herr Kaufmann Riecke,
 - Tenschler,
 - Koebke;
- von denen nach dreijähriger Wirksamkeit ausscheiden die Herren
 zc. Zoern, Büttner und Werther

als Mitglieder

und Herr zc. Riecke als Stellvertreter.
 Zur Ergänzung der Handelskammer für das Jahr 1870 durch die Wahl dreier Mitglieder und eines Stellvertreters, wobei die Ausscheidenden wieder wählbar sind, lade ich die Wahlberechtigten zu der auf den

25. November Nachmittags 3 Uhr im Sitzungsalle der Stadtverordneten stattfinden den Wahlverhandlung hierdurch ein.

Zur Theilnahme an dieser Wahl sind alle Gewerbetreibenden hiesiger Stadt, welche in den Gewerbesteuerklassen A und B ein Gewerbesteuer von 12 Thalern und mehr entrichten, berechtigt, wählbar aber ist, wer 30 Jahr und darüber alt



ist, ein Handels- oder Fabrikgeschäft mindestens fünf Jahr lang für eigene Rechnung allein oder als Gesellschafter persönlich betrieben, auch hier am Orte seinen ordentlichen Wohnsitz, sowie den Hauptstift seines Geschäfts hat und unbescholten ist.
Halle, den 9. November 1869.

Der Ober-Bürgermeister
v. Vosß.

Bekanntmachung.

Ein Faß Solaröl, in hiesiger Promenade gefunden, kann gegen Erstattung der Transportkosten vom Eigenthümer hier in Empfang genommen werden.

Halle, den 8. November 1869.

Die Polizei-Verwaltung.

Consumtibilien-Lieferung.

Der heute ausgefallene Termin zur Licitation von Consumtibilien soll

Mittwoch den 17. November d. Js.
Vormittags 10 Uhr

im Bureau der hiesigen königlichen Strafanstalt abgehalten werden.

Halle, den 10. November 1869.

Der Director der Kgl. Strafanstalt.

Bekanntmachung.

Die Küchenabgänge und die von ca. 670 Tonnen Bier zu gewinnenden Hefen der Provinzial-Irren-Anstalt bei Halle a/S. pro 1870 sollen

Montag den 15. November 1869

Vormittags 10 Uhr

in der Anstalt an den Meistbietenden verpachtet auch zu gleicher Zeit eine Quantität diverser Lumpen, altes Eisen, Knochen, Glascherben, Tuchleisten, Delfannen, ausrangirtes Schuhzeug und dergl. m. verkauft werden.

Der königl. Director.

Zu dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns **Heinrich Wisk** hier sind nachträglich folgende Forderungen, als: 1) von dem Kaufmann **A. Vietzsch** in Ober-Langenbielau 775 $\text{R}.$ 13 $\text{S}.$ 5 $\text{h}.$, 2) von der Handelsgesellschaft **Dieterichs & Ruckenbecker** in Lippstadt 229 $\text{R}.$ 20 $\text{S}.$, 3) von der Handlung **A. C. Stiller & Sohn** in Sorau 553 $\text{R}.$ 13 $\text{S}.$ 4 $\text{h}.$ ohne Vorrecht, angemeldet. Der Termin zur Prüfung dieser Forderungen ist auf den **25. Novbr. d. Js. Vorm. 11 1/2 Uhr** vor dem unterzeichneten Kommissar im Kreisgerichts-Gebäude, Zimmer Nr. 39, anberaumt, wovon die Gläubiger, welche ihre Forderungen angemeldet haben, in Kenntniß gesetzt werden.
Halle a/S., den 5. November 1869.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheil.
Der Kommissar des Konkurses.

(aez.) Bering.

Polsterwerk
wieder angekommen bei

J. F. Weber Nachf.

Fleisch-Verkauf.

Morgen wieder frisches, fettes Rindfleisch, das Pfund 4 $\text{S}.$, gehacktes 5 $\text{S}.$

W. Weber, Fleischermeister, Moritzthor 4.

Gutkochende **Bohnen, Erbsen und Linsen** erhielt

Theodor Eisentraut.

Frische Sächf. Salzbutter

empf. **Herm. Bäntsch**, Steinweg.

Corset's

in den besten Façons und elegantester Ausfüh-
rung hält bestens empfohlen

Wilh. Walter, Leipzigerstraße 92.

Bettdecken

in großer Auswahl und **außerordentlich**
billig empfiehlt **Wilh. Walter.**

Täglich frisch gebrannten Caffee,
à $\text{H}.$ 10, 12, 13 u. 15 $\text{S}.$, **feinster**
Perl-Mocca, à $\text{H}.$ 16 $\text{S}.$

Gebrüder Ströhmer.

Gemahlene Zucker, 6, 6 1/2 u. 7 $\text{H}.$
für 1 $\text{R}.$, **Halle'sche Raffinade** in Broden
à $\text{H}.$ 5 $\text{S}.$, **Stäpfurthe** à $\text{H}.$ 5 1/4 $\text{S}.$

Gebrüder Ströhmer.

Alle Sorten grünen und schwarzen
Thee, die **beliebten Thee-Spizen** u.
Melange-Thee's.

Gebrüder Ströhmer.

Arrac's, Cognac u. **feinste Jamaica-**
Rums, **Punsch** eigener Fabrik und
von **Joh. Ad. Röder** in **Cöln** u. **Düssel-**
dorf, **Glühwein**, **Frucht-Syrup** und
Limonaden.

Gebrüder Ströhmer.

Nordhäuser Cervelatwurst, prima
Schweizer, **Bayr. Sahnen-** und **Lim-**
burger Käse bei

Gebrüder Ströhmer.

Echt Bayr. Malzzucker

von bekannter Güte,

mit unserer Firma.

Gebrüder Ströhmer.

Von heute ab bin ich an Sonn- und Wo-
chentagen von 1 1/2 bis 3 Uhr in meinem sehr
bekannten **Lokale** anwesend. **Hoppe.**

Ein gr. runder Tisch und ein starker Schenk-
Eckschrank zu verkaufen **Taubengasse 14, 2 Tr.**

Veränderungshalber beabsichtige ich 6 bis 8
Droschken nebst Zubehör abzugeben. Reflectan-
ten mögen sich direct an mich wenden.

Böttcher, Buchererstraße 9.

Ein großer eiserner **Stuben-Kochofen**
ist zu verkaufen **Leipzigerstraße 47.**

Einen eis. Heizkasten verk. kl. Schlamm 11.

Möbel werden polirt, sowie Farbenanstrich u.
Lackirung billig ausgeführt **Gartengasse 4, part.**

Neue u. gebr. **Pianino** u. **Pianosorte** ver-
kauft, rep. u. stimmt **F. Bach**, gr. Ulrichstr. 26

600 R. werden auf ein **gr. Landgut** bei
Halle zu leihen gesucht

gr. Berlin 10, parterre rechts.

300 R. und **500 R.** sind sofort gegen pu-
pillarische Sicherheit auszuliehen durch

Wilke, Justizrath.

Gummischuhe reparirt **Wolff**, Geiststraße 10.

Ein kräftiger Hausknecht gesucht

ar. Berlin, Thor zwischen Nr. 2 u. 3.

Wir suchen zum sofortigen Antritt einen
Laufburschen.

Leipzigerstraße 18. Gebr. Frank.

Korkschneider,

tüchtig im Fach, unverheirathet, werden bei gu-
tem Lohn gesucht. Offerten sind unter **N. 5927**
an die **Annoncen-Expedition** von **Sachse**
u. **Comp.** in **Breslau** zu richten.

Ein gewandtes und ordentliches Mädchen für
Küche und Hausarbeit findet einen Dienst
Leipzigerstraße 7, 2 Tr.

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches die Küche
gut versteht, findet sogleich einen Dienst
Scharrngasse 7, 1 Tr.

Zwei große Bücherregale u. große Kisten zu
verkaufen **Scharrngasse 7.**

Gesucht z. 1. Dec. e. tücht. Mädchen m. g. Alt.
f. Küche u. Haus d. Fr. **Kohl**, alte Promen. 9.

1 Aufwartung gesucht alte Promenade 9.

Für 1. December wird ein Mädchen gesucht,
welches kochen kann und die Hausarbeit besorgt.
Näheres **neue Promenade 15, 2 Tr.**

Eine Aufwärterin

für den ganzen Tag wird gesucht.

L. Wedding, Leipzigerstraße 5.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 2 Stuben, mehreren Kam-
mern und Zubeh. wird sofort zu beziehen gesucht.
Adressen mit Preisangabe unter **N. B. 100**
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein kleines Logis vermietet
Klausthorstraße 2, 2 Tr.

1 ger. Stube Neujahr zu bez. **Bockshörner 8.**

1 St. u. K. an eine alleinstehende Frau oder
Herrn zum 1. Jan. zu vermieten **Spitze 4.**

Stube, 3 K. u. Kochgel. an kinderlose Leute
sogleich zu vermieten **Spitze 4.**

Logis für anst. Herren kl. **Sandberg 13.**

Möbl. St. zu verm. alter Markt 9, 1 Tr.

Möbl. Wohnung sofort zu beziehen
Nann. Str. 8, 1 Tr. (Eingang ar. Berlin 16 h.)

Möblirte Stube zu verm. **Moritzkirchhof 9.**

Möblirte Stube u. Kammer monatlich zu ver-
mieten **Jägerplatz 17.**

Schlafstellen offen **Landwehrstraße 15, im Hof.**

Schlafstelle offen gr. **Märkerstraße 18, Hof 2 Tr.**

Eine Brille ist gefunden worden bei

Müller, Hirtengasse 10.

Ein Regenschirm ist in unserm Verkaufslocale
gefunden. **Gebrüder Frank.**

Verloren vom Waisenhause nach der Uni-
versität ein Buch aus der Reihbibliothek. Gegen
Belohnung abzugeben **Mauergasse 5.**

Normantia.

Sonnabend den 13. November Abends 7 Uhr
Kränzchen im **Bürgergarten.**

Deutscher Gesangverein.

Sonntag den 14. d. M. Abends 7 Uhr Ball
im **Salon zur Weintraube**. Freunde u.
Gönner ladet ergebenst ein **D. B.**

Sonnabend und Sonntag

Pöfelknochen, Hasen- u. Kalbsbraten
und ein fein Glas Bier bekommt man hier in
der Restauration von **Pätzmann**, dicht neben
dem **Leipziger Thor.**

**Wollwaaren-Ausverkauf.**

Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich elegante Kragen, Pellerinen, Fanchons, Seelenwärmer, Kinderröcke zc. zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

D. Mehlmann, Leipzigerstraße Nr. 104.



Winter-Ueberzieher in guten Stoffen und gediegener Arbeit



empfiehlt in großer Auswahl und billigen, reellen Preisen

Carl Klos, Schneidermeister, Leipzigerstraße Nr. 5.

**Tarlatannes**

in den prachtvollsten Lichtfarben.

die neuesten gestickten Gaze- und Mull-Roben, Wasch-Tarlatan, frisch und schön, empfiehlt billigt, letzteren unter Garantie.

H. C. Weddy, gr. Ulrichsstraße Nr. 61.

**Zur gefälligen Beachtung!**

Der große Ausverkauf von Buchauer Porzellan findet am Sonnabend den 13. November wieder statt.

Verkaufsort: große Brauhausgasse 31, Ecke der Leipzigerstraße, neben der Stiefel-Fabrik von Herrn Herzau. **W. Schrader.**

Den geehrten Bewohnern von Halle u. Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich diesen Markt zum erstenmale mit einem reichhaltigen Lager von **Tuchhauschuhen** (Socken) eigener Fabrik abhalten werde, und halte solche einer geneigtesten Abnahme bestens empfohlen. Der Verkauf ist en gros u. en detail. Wiederverkäufer erhalten einen angemessenen Rabatt.

Stand: Mittlere Leinwandreihe, an der Firma kenntlich.

Herrn. Wieduwilt,
Tuchschuhfabrikant aus Weida.

Na nu, na nu! Was sagen Sie nu dazu?

Der Onkel ist nicht todt! Er ist wieder da aus Amerika. Womit denn? Mit nothwendigen „**Einfädel-Maschinen**“ für Nadeln jeder Größe, ohne dabei zu sehen. Das Merkwürdigste und Bequemste, das bis jetzt gesehen wurde, und nützlich für Jedermann.

Pressler's Berg.

Den Salon obigen Etablissements empfehle den geehrten Herrschaften zur Abhaltung von Familienfesten, sowie den geehrten geschlossenen Gesellschaften zu Soirées, Kränzchen zc. ganz ergebenst. Hochachtungsvoll **C. Rothe.**

Pressler's Berg. Montag **Schlachtfest**, früh 9 Uhr **Wellfleisch.**

H. Schades Café und Restauration, gr. Klausstraße 28.

Jeden Abend Concert der beliebten Capelle Zeidler. Gänse- u. Hasenbraten stets frisch. Bier fein.

Berliner Weissbier-Salon.
Heute Sonnabend **Pökelknochen.**

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Heute Sonnabend **Kirmes-Anfang.** Frischen Apfelmuchen mit saurer Sahne, div. Kaffee-muchen. Frischen Gänse- und Hasenbraten. Das beliebte böhmische Bier ff.

Restauration zur Schwemme.

Sonnabend **Schlachtfest**,
früh 9 Uhr **Wellfleisch.** **Bier ff.**

Gasthaus zu Cröllwitz.

Zum **Schlachtfest** Sonnabend den 13. d. Mts. ladet freundlich ein **F. Sturm.**

Herausgegeben für Rechnung des Magistrats von der Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.
Halle, Buchdruckerei des Waisenhauses.

Stadtverordneten-Vorwahlen.
3. Abtheilung, 1. Bezirk

Kühler Brunnen,

Sonnabend d. 13. Nov. Abds. 8 1/2 Uhr.
Alle Wähler dieses Bezirks werden eingeladen durch
Brandt. Hammer. Regel. Luge. Proskniowsky.
Rudolph. Stij.

Stadtverordneten-Vorwahlen.
3. Abtheilung, 2. Bezirk

Goldener Löwe,

Sonnabend den 13. Nov. Abds. 8 Uhr.
Alle Wähler dieses Bezirks werden eingeladen durch
Berger. Gubsch. Jungblut. Kroppenstedt.
Khriz. Müller. Richter.

Stadt-Theater.

Sonntag den 14. Novbr. Neu einstudirt: „Dum-pacivagabundus“ oder: „Das lieberliche Kleeblatt“, große Posse mit Gesang in 3 Akten nebst einem Vorspiel in 1 Akt von J. Nestroy, Musik theils arrangirt, theils componirt von Binder.

Montag den 15. Novbr. Dieselbe Vorstellung.

Deutscher Kaiser,

Fl. Berlin 1.

Sonnabend Pökelknochen mit Meerrettig u. Sauerkraut; auch werden Tischgäste angenommen.

Richter's Restauration, Steinweg 9.
Trio-Concert

Sonnabend Abends 7 Uhr. **W. L. N.**

Familien-Nachrichten.

Heute Abend nach 9 Uhr entschlief sanft in seinem Erbleber unser lieber Vater, der Cantor emer, **Meyer**, was wir theilnehmenden Freunden hierdurch mittheilen.

Halle, den 11. November 1869.

Die trauernden Kinder.

Volksküche

Kleine Ulrichsstraße Nr. 15.

Sonnabend: Kartoffelminn mit Bratwurst.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.
am 11. Nov. Abends am Unterpegel 6' 5"
am 12. Nov. Morg. am Unterpegel 6' 10"

